

Statement: „Scannen, CAD/CAM, fertig – ist das die Zukunft?“



Dr. Kerstin Albrecht – Zahnärztin

Die Anzahl der angebotenen CAD/CAM-Systeme hat besonders seit der IDS einen vorläufigen Höchststand erreicht. Mittlerweile sind die Benutzerfreundlichkeit, die Qualität der Restaurationen und die Wirtschaftlichkeit dieser Verfahren äußerst attraktiv.

Enorme Fortschritte in der CAD/CAM-Technologie

Seit Mitte der 80er-Jahre die CAD/CAM-

Technologie Einzug in die Zahnheilkunde gehalten hat, wurden zahlreiche Herausforderungen in der Weiterentwicklung gemeistert. Die Passgenauigkeit der CAD/CAM-gefertigten Werkstücke hat sich seither enorm verbessert. Die Software ist extrem benutzerfreundlich geworden und inzwischen ist nicht nur eine computergestützte Kaufächengestaltung möglich, sondern teilweise kann sogar die Konstruktion automatisiert werden. Von größtem Nutzen in dieser nunmehr über 20-jährigen Entwicklung waren natürlich die Fortschritte in der Adhäsivtechnik. Manche Passungenauigkeit des Schleifergebnisses fiel mit dem Einsatz von modernen Adhäsiven klinisch nicht mehr ins Gewicht. Zudem hat die Industrie Hochleistungskeramiken hervorgebracht, die immer mehr Indikationsbereiche erschlossen haben.

Innovationen ermöglichen vielfältigen Workflow

Viele namhafte Dentalfirmen engagieren sich seit Jahren im Bereich

CAD/CAM und bieten aktuell eine Vielfalt an Innovationen. Man benötigt heute einen Scanner, Konstruktionssoftware, einen leistungsfähigen PC und die computergesteuerte Fräs- oder Schleifeinheit.

Der Workflow ist vielfältig und ermöglicht auch ein modifiziertes Vorgehen, bei dem die gescannten Daten oder die der fertigen Konstruktion über das Internet an ein Dentallabor gesendet werden. Dabei entfällt für den Zahnarzt die Anschaffung einer Fräseinheit.

Beim Labside-Konzept wird ein Abdruck der Präparation wie bisher ins Labor gegeben und das Scannen des Modells und die Weiterbearbeitung erfolgen dort. Einzelne Zähne bis hin zu ganzen Kiefermodellen können dabei eingescannt werden. Die Bedienerfreundlichkeit der Software wurde in den letzten Jahren enorm verbessert und erschließt sich inzwischen auch dem Computerlaien. Die Daten der

Konstruktion können dann an die Schleifeinheit übertragen werden.

Eine weitere Modifikation ist die räumliche Trennung von optischem Abdruck und CAD-Konstruktion auf der einen und die Herstellung des Zahnersatzes auf der anderen Seite. Über eine DSL-Internetverbindung können die komplexen Daten vom Dentallabor an spezialisierte Fräszentren übertragen werden. Sie bieten die Produktion und Lieferung von Kronen- und Brückengerüsten oder auch Implantatabuments.

Technik, die begeistert

Die Herstellung von großspannigen und dennoch filigranen Gerüsten ist mit Zirkonoxid möglich. Neue voreingefärbte Blöcke erlauben eine gleichbleibende Qualität.

Größere Brückenkonstruktionen aus Zirkonoxid sind inzwischen realisierbar, denn Blöcke mit mehr als 80 Millimetern Kantenlänge können die Nut-

zer in den neuen Schleifeinheiten bearbeiten.

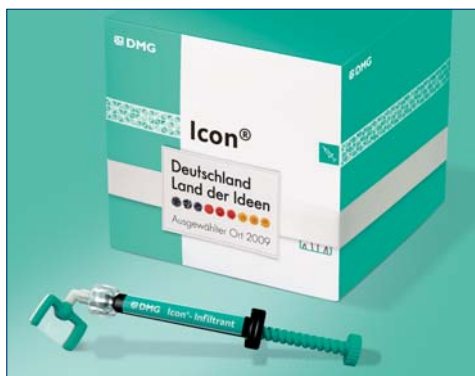
Neben der Keramik kommen je nach Indikation ebenso Metalle wie Gold, Titan und Cobalt-Chrom zum Einsatz. Mittels Lasersinterverfahren entstehen so Kronenkäppchen, Vollgusskronen und bis zu achtegliedrige Brückengerüste. Der industrielle Herstellungsprozess dieses Werkstoffes gewährleistet eine gleichbleibende Gefügestruktur im Gegensatz zum herkömmlichen Gussverfahren. Anschließend erfolgt die Verblendung des Werkstücks mit Keramik. Auch dazu kann der Computer herangezogen werden.

Mittlerweile ist CAD/CAM-gefertigter Zahnersatz vielfach wissenschaftlich untersucht worden und überzeugende Langzeitergebnisse liegen vor. Zahnärzte und -techniker können inzwischen auf die ausgereiften und erprobten Techniken zurückgreifen und die innovativen Möglichkeiten nutzen. ◀

Innovative Kariesbehandlung ohne Bohren

Die Kariesinfiltration mit DMG Icon bietet eine völlig neue Möglichkeit, Karies im Frühstadium zu behandeln und dem Bohren vorzubeugen.

„Icon ist mehr als eine präventive Maßnahme. Dank moderner diagnostischer Methoden wird Karies heute immer früher erkannt. Durch die Behandlungsmethode der sogenannten Kariesinfiltration steht dem Zahnarzt jetzt eine völlig neue Möglichkeit zur Verfügung. Patientenfreundlich und vor allem schmerzarm kann Karies im Frühstadium in nur einer Sitzung erfolgreich behandelt werden – und das ohne Bohren“, so die beiden Erfinder OA Priv.-Doz. Dr. habil. Hendrik Meyer-Lückel und Dr. Sebastian Paris.



unabhängig voneinander zu dem wissenschaftlichen Schluss kommen: Die Kariesinfiltration verhindert wirksam das Fortschreiten approximaler Läsionen. Eine Übersicht über diese und zahlreiche weitere Studien zum Thema Kariesinfiltration erhalten Sie hier am DMG Messestand oder zum Download auf der Website www.bohren-nein.de

danke.de. Am 29. Juli 2009 zeichnete die Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ DMG für ihr innovatives Produkt „Icon“ aus. Aus mehr als 2.000 eingereichten Bewerbungen wurde die Kariesinfiltration von einer unabhängigen Jury als Botschafter für das Land der Ideen ausgewählt.

Diese Standortinitiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler. ◀

DMG
Elbgaustraße 248
22547 Hamburg
Kostenfreies Service-Telefon: 0800/364 42 62
E-Mail: info@dmg-dental.com
www.bohren-nein-danke.de
Stand: E44

Zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen beschäftigen sich mittlerweile mit der klinischen Wirksamkeit dieser Methode. Aktuell liefern gleich drei internationale In-vivo-Studien Ergebnisse, die

Komposit für alle Fälle

Die Komposit-Produktlinie CLEARFIL MAJESTY™ deckt alle Indikationen ab. Nutzen Sie das Messeangebot auf der InfoDENTAL Mitte!

Langlebig, ästhetisch und einfach in der Verarbeitung, das ist das Konzept der CLEARFIL MAJESTY™ Komposite aus dem Hause Kuraray Europe. Zur Produktlinie CLEARFIL MAJESTY™ gehören drei hochwertige Komposite, mit denen alle Indikationen abgedeckt werden können.

Einzigartige Füllerpartikel

Das Front- und Universalkomposit CLEARFIL MAJESTY™ Esthetic verfügt über einzigartige Füllerpartikel, die eine zahnähnliche Lichtstreuung ermöglichen. Die daraus resultierende Farbadaptation ermöglicht in den meisten Fällen eine effiziente Ein-Schicht-Technik.

Füllungstherapie im Seitenzahnbereich

CLEARFIL MAJESTY™ Posterior wurde als hochgefülltes Nanokomposit für eine zuverlässige und wirtschaftliche Füllungstherapie im Seitenzahnbereich entwickelt.

Die geringe Polymerisationsschrumpfung liegt bei weniger als 1,5 Volumenprozent.

Keine Kompromisse

CLEARFIL MAJESTY™ Flow ermöglicht mit einer neuen Oberflächenbeschichtung den Spagat zwischen Fließfähigkeit und hohem Füllstoffgehalt. Die Applikationsspritze mit

„Flow Control“ ermöglicht eine gezielte Applikation – ohne Blasenbildung und Nachfließen.



Weitere Produktinfos finden Sie auch unter www.kuraray-dental.eu

Kennlernangebot

Besuchen Sie uns auf der InfoDENTAL Mitte am Stand E30 und nutzen Sie unser Messeangebot. Nutzen Sie jetzt das Kennlernangebot und bestellen Sie bis zum 30.11.2009 das CLEARFIL MAJESTY™ Esthetic Intro Kit für nur 99€ statt 219€. Erhältlich als Spritzen oder PLT's. Nähere Infos erhalten Sie bei Ihrem Dentaldepot oder bei Kuraray unter 0 69/30 53 58 35. ◀

Kuraray Europe GmbH

Gebäude F821, Industriepark Höchst
65926 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/30 53 58 35
Fax: 0 69/30 53 56 35
E-Mail: dental@kuraray.eu
www.kuraray-dental.eu
Stand: E30

Komposit mit optimierten Füllerpartikeln

Komposit Esthet•X HD High Definition bietet Micro Matrix mit maximaler Ästhetik und Stärke.

Wenn es um direkte zahnfarbene Füllungen für jene anspruchsvollen Patienten geht, die auf allerhöchste Ästhetik und auf hervorragende mechanische Materialeigenschaften Wert legen, bietet das Komposit Esthet•X HD die perfekte Lösung. Jetzt ist das in über 30 Farbtönen und Opakern erhältliche Material in einer High Definition (HD) Version mit einer Micro Matrix aus Glas und Nanofüllern erhältlich, die über nochmals verbesserte Eigenschaften verfügt. Dadurch lässt sich ein



ästhetisch überzeugendes Polierergebnis bereits in extrem kurzer Zeit und mit geringem Aufwand erzeugen. Ausgezeichnete Werte werden auch bei den physikalischen Parametern erreicht: Esthet•X HD ist für die Versorgung aller Kavitätenklassen indiziert. Die Micro Matrix bewirkt eine extrem präzise Verteilung von Füllerparti-

keln und Glas und erzeugt so eine optimale Glaspartikelgröße, die sich unter anderem in einem perfekten Polierergebnis widerspiegelt. Und das Polieren kann der Zahnarzt in beeindruckend kurzer Zeit mit geringem Aufwand erledigen – bei einem bestechenden Ergebnis, das auch anspruchsvollste Patienten zufriedenstellen wird. ◀

DENTSPLY DETREY GmbH
De-Trey-Straße 1, 78467 Konstanz
Tel.: 0 75 31/5 83-0, Fax: 0 75 31/5 83-1 04
www.dentsply.de
Stand: E48

Ihr Spezialist für

Professionelle Implantatpflege



NEU TePe Implant Care™

Es werden jedes Jahr mehr als 5 Millionen Implantate weltweit gesetzt.

Die Haltbarkeit von Implantaten ist von ihrer Pflege abhängig. Mit einer guten Mundhygiene und regelmäßigen zahnärztlichen Kontrollen können Zahnimplantate ein Leben lang halten.

Es bedarf spezieller Pflege, um die rauen Implantatoberflächen und die schwer zugänglichen Bereiche reinigen zu können.

Jetzt neu: TePe Implant Care

Eine innovative Bürste mit einem einzigartigen Winkel erleichtert die schwere palatinale und linguale Reinigung bei Implantaten.



Made in Sweden

Klein mit großer Wirkung

Piezon Power Pack „miniMaster“ von EMS sorgt für beste Sichtverhältnisse

■ Klein, mobil, leistungsstark und mit einer neuen Lichtquelle ausgestattet, so präsentiert sich der neue „miniMaster“, das jüngste Piezon Pack aus dem Hause EMS.

Patienten noch leichter behandeln

Die sechs rund um die Spitze des Handstückes angeordneten Leuchtdioden (LEDs) leuchten laut EMS den Mundraum sehr gut aus und ermöglichen den Zahnärzten, ihre Patienten noch leichter zu behandeln. Denn mehr Licht bedeutet bekanntlich automatisch bessere Sicht und damit mehr Präzision in der Handhabung. Weiteren Bedienkomfort würde auch das zweistufige Fußpedal bieten, mit dem sich wahlweise die Funktionen „Flüssigkeit“ oder „Ultraschall mit Flüssigkeit“ starten lassen.

Überall einsatzbereit

Der kompakte, auf dem piezokeramischen Prinzip basierende „miniMaster“, könne mit Frequenzen von rund 32.000 Hz schwingen, dabei Zahnstein und harte Beläge abtragen und ließe sich auf-

grund seiner schlanken Größe einfach in jedem Behandlungszimmer einsetzen. Das multifunktionale Power Pack, dessen Indikationsspektrum von der Endodontie über Perio, Scaling, Kavitäten-

Kampf den Mikroorganismen

Mit dem feinen Spray, wahlweise mit der eigens von EMS entwickelten Spülflüssigkeit BacterX pro (CHX), könne man schädliche Mikroorganismen bekämpfen und die Neubildung von Plaque, den Auslöser von Karies, Gingivitis und Parodontitis, aufhalten. Die deutlich linearen, parallel zum Zahn verlaufenden Schwingungen sowie die permanente Feedback-Kontrolle sorgen zusätzlich für glatte Zahnoberflächen und minimalen Abrieb an den Zahnflächen. Zum Lieferumfang des mobilen „miniMaster“ gehören ein abnehmbares Handstück und drei Instrumente (A, P und PS) auf CombiTorques in einer Steribox aus Edelstahl, ein Schlauch, zwei Flaschen, ein Trafo sowie ein Fußpedal. ◀◀



EMS Electro Medical Systems GmbH

Schatzbogen 86
81829 München
Tel.: 0 89/42 71 61-0
Fax: 0 89/42 71 61-60
E-Mail: info@ems-ch.de
www.ems-ch.de
Stand: B41

präparation bis hin zu konservierenden Maßnahmen reicht, benötigt lediglich eine Steckdose zur Stromversorgung. Aufgrund seiner eigenen Wasserversorgung mit 350- oder 500-ml-Flaschen arbeitet der „miniMaster“ völlig autonom.

Spitzenqualität zu fairen Preisen

Müller Omicron präsentiert die IDS-Neuheiten granit PERFECT 3D und betasil VARIO IMPLANT.



granit PERFECT 3D, im Kartuschensystem, ist nun auch ein scanbares, additionsvernetztes Knetsilikon zur Datenerfassung im Dentallabor erhältlich. Die Besonderheit bei gamma-sil PERFECT TEC 3D ist die optische Reflektionsaktivität und eignet sich speziell für die puderfreie optische 3-D-Registrierung und Datenerfassung im CAD/CAM/CIM-

■ Die Firma Müller-Omicron GmbH & Co. KG, mit Sitz in Lindlar, ist ein international agierendes Unternehmen in der Dentalbranche. Die neuen Produkte, die auf der diesjährigen IDS 2009 in Köln vorgestellt wurden, werden nun auch auf den Fachdentals präsentiert:

Your scanner will love it!

Neben dem bestehenden Registriermaterial für CAD/CAM-Systeme,

Bereich. Das Produkt bietet einfaches und sauberes Handling mittels 1:1 Anmischverhältnis und problemloses Beschneiden/Beschleifen durch die hohe Endhärte von Shore A95.

Ein Material, das hält, was es verspricht

betasil VARIO IMPLANT ist ein Monophasenmaterial der neuesten Generation, speziell auf die Anfor-

derungen für Implantat/Transferabformungen abgestimmt. Die Viskosität bietet einerseits die notwendige Standfestigkeit im Löffel und zugleich hohes Fließvermögen unter Druck. Die ausgeprägte Hydrophilie gewährleistet auch im feuchten Mundmilieu eine hohe und blasenfreie Benetzung der Oberfläche mit detailgetreuer Wiedergabe. Die exakte Übertragung und Fixation der Transferpfosten ist durch die hohe Präzision und abgestimmte Endhärte sichergestellt. betasil VARIO IMPLANT ist als Löffel- und Spritzenmaterial verwendbar und neben dem Einsatzgebiet in der Implantologie auch für andere Präzisionsabformungen geeignet, wie Inlay/Onlay, Kronen und Brücken, Funktionsabformungen. Patientenfreundlich sind das Mintaroma und die kurze Mundverweildauer von nur zwei Minuten. ◀◀

Müller-Omicron GmbH & Co. KG

Schlosserstraße 1, 51789 Lindlar
Tel.: 022 66/4 7420
Fax: 022 66/34 17
E-Mail: info@mueller-omicron.de
www.mueller-omicron.de
Stand: E47

Neues Niveau bei Zementen

Mit dem selbststützenden, selbsthaftenden Befestigungskomposit Maxcem™ Elite wird Einfachheit neu definiert!

■ Überschüssiges Material kann in der Gel-Phase einfach entfernt werden, das Mischen von Hand entfällt dank Automisch-Spritze und eine kühle Lagerung des Materials ist nicht erforderlich. Maxcem Elite bietet überlegene Handhabung in nur einem einzigen Schritt, ohne Zugeständnisse an die Materialeigenschaften eingehen zu müssen. Die Haftfestigkeit ist höher im Vergleich zu anderen führenden Befestigungszementen dieser Materialklasse, und ein Haftvermittler ist nicht erforderlich. Maxcem Elite ist kompatibel mit allen gängigen Restaurationsmaterialien. Die praktischen Intraoral- und Wurzelkanal-Spritzenaufsätze sorgen für noch höheren Komfort und mehr Sicherheit bei der Applikation des Materials - insbesondere bei schwer zugänglichen Stellen. „Mit Maxcem Elite hat Kerr für die Materialklasse der selbststützenden, selbsthaftenden Befestigungszemente ein neues Technologieniveau erreicht. Indirekte Restaurationen können noch einfacher und schneller befestigt wer-



den“, sagt Mikahn Pham, Produktmanagerin Kerr USA. Die optimierte Kunststoffmatrix in Kombination mit den Füllpartikeln erhöhen die Benetzbarkeit. Diese wiederum sichert höhere Haftwerte, erlaubt unmittelbare Lichthärtung und gewährleistet bessere Lagerstabilität. Maxcem Elite profitiert von beinahe 50 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Befestigungszementen und bestätigt Kerr's Engagement in der Entwicklung innovativer Produkte mit Premium Qualität. ◀◀

Kerr KerrHawe SA

Via Strecce 4, 6934 Bioggio, Schweiz
International Freephone: 00800/41 05 05 05
www.KerrHawe.com
Stand: D64

Perfektes LED-Licht

25.000 Lux an der Bohrerspitze und die Tageslichtfarbtemperatur sorgen für hervorragende Ausleuchtung des Präparationsfeldes.



■ Die KaVo MULTI LED Systemlösung liefert auf einfachste, flexibelste und wirtschaftlichste Weise perfektes LED-Licht für alle KaVo Lichtinstrumente. Ab Oktober 2009 gibt es mit jeder neuen KaVo MULTIflex Kupplung 465 LRN, 460 LE und den Motor KL 702 einen Gut-schein zum Nachrüsten auf LED.*

KaVo MULTI LED bietet mit 5.500 K und echten 25.000/lx an der Bohrerspitze eine optimale, augenschonende Tageslichtfarbtemperatur und Beleuchtungsstärke. Die Lichtintensität lässt sich dabei an KaVo-Behandlungseinheiten mit Lichtstärkeregelung* individuell anpassen. Die integrierte Optik der KaVo MULTI LED sorgt für die ideale Fokussierung des Lichtstrahls und damit für die hervorragende Ausleuchtung des Präparationsfeldes ohne störende Lichtkränze oder Streulichtverluste. Für den Anwender sind selbst Präparationsgrenzen deutlich sichtbar. Damit grenzt sich KaVo MULTI LED gegenüber anderen auf dem Markt befindlichen Instrumenten-LEDs klar ab.

Darüber hinaus stellt KaVo MULTI LED auch noch die einfachste und wirtschaftlichste Art der Umrüstung auf LED dar. Der Anwender selbst tauscht lediglich die Hochdrucklampe in den vorhandenen MULTIflex-Kupplungen und Motoren gegen die hochqualitative KaVo MULTI LED aus. Neuanschaffungen von Kupplungen, Motoren oder Instrumenten sind nicht notwendig. Mit minimalem Zeitaufwand und ohne Risiko kann damit flexibel und wirtschaftlich eine Umstellung auf LED erfolgen. LED ist eben nicht gleich LED! ◀◀

*Mehr Informationen zu KaVo MULTI LED unter www.kavo.com/led.

KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39
88400 Biberach/Riss
Tel.: 0 73 51/56-15 99
Fax: 0 73 51-56-7 11 04
E-Mail info@kavo.com
Stand: B70, B74, B80

Eine Komponente – eine Schicht

Das lighthärtende, selbstzähende Ein-Komponenten-Adhäsiv BeautiBond ist ein innovatives „All-in-One“-Adhäsiv.

Das zur Befestigung von Füllungskompositen an natürlicher Zahnhartsubstanz entw-

wickelte BeautiBond bietet aufgrund zweier hydrolysestabiler Monomere einen hohen initialen und langfristig stabilen Haftverbund zu Schmelz und Dentin. Mit nur einer Komponente können Sie in weniger als 30 Sek. zuverlässig ätzen, primen und bonden. Umständliche Arbeitsschritte wie Schütteln oder Mischen entfallen gänzlich. Sie erzielen ein zuverlässiges und reproduzierbares Ergebnis. Weißverfärbungen der

Gingiva sind durch die HEMA-freie Komposition nahezu ausgeschlossen. Die überaus dünne Filmstärke von unter 5 µm lässt Ihnen ausreichend Raum für hoch ästhetische Aufbauten und ist besonders für kleine oder flache Kavitäten geeignet. BeautiBond ist in einer 6-ml-Flasche und in der praktischen Einzeldosierung (50 x 0,1 ml) verfügbar. ◀◀

SHOFU Dental GmbH

Am Brüll 17, 40878 Ratingen

E-Mail: info@shofu.de

www.shofu.de

Stand: C54



Folienlöffel für präzise Implantatabformung

Mit dem patentierten Folien-Kunststofflöffel Miratray Implant lässt sich eine hochpräzise Implantatabformung in nur einer Sitzung durchführen

Der Löffelboden besteht aus einer dünnen, transparenten Folie, die mittels Spezialkleber fest am Rahmen des Löffels fixiert ist. Diese Folientechnologie wurde vom Team von Prof. Dr. Spiekermann und Dr. Haselhuhn an der Universität Aachen entwickelt. Bei der Abdrucknahme wird die Folie von den Halteschrauben der Abdruckpfosten durchstoßen, wodurch sich mehrere Vorteile ergeben: Zunächst erfolgt die Anprobe der Löffelgröße unter Sicht. Darüber hinaus entfällt das individuelle Anpassen der Löffel und der entspre-

chende Zeit- und Kostenaufwand in der Praxis. Letztlich entscheidend ist, dass die Kosten des Labors für



den individuellen Unikat-Löffel entfallen und somit auch der bislang notwendige Behandlungstermin zur Situationsabformung. Der Abformlöffel Miratray Implant, in sechs Standardgrößen lieferbar, vereint also

die Vorteile eines individuellen Löffels hinsichtlich Präzision der Abformung mit den günstigen Kosten eines in großen Stückzahlen produzierten Serienlöffels. Weitere Informationen unter www.hagerwerken.de. ◀◀

Hager & Werken GmbH & Co. KG

Postfach/P.O.B. 10 06 54

47006 Duisburg

Tel.: 02 03/9 92 69-0

Fax: 02 03/29 92 83

E-Mail: info@hagerwerken.de

www.hagerwerken.de

Stand: A46

Mehr Piezo-Power und Licht

ImplantCenter 2 und Piezotome 2 verfügen über eine 3 x höhere Ultraschallleistung und erstmals autoklavierbare LED-Handstücke.

Im „Chirurgie-Modus“ (moduliertes Piezo-Signal) schneidet Piezotome 2 bei minimaler Schnittbreite exakt, zuverlässig und blutungsfrei im Knochen, während das Weichgewebe sicher geschont wird. Im „Newtron-Modus“ (sinusförmiges Piezo-Signal) lassen sich bei perfekt kontrollierter Spitzen-Leistung dagegen konventionelle Anwendungen in der Parodontologie und der Endodontie durchführen. Aufgrund der höheren Anforderung an die Leistungsfähigkeit der Spitzen können im Chirurgie-Modus nur die neuen speziellen Piezotome 2-Ansätze verwendet werden. Mit seinem benutzerfreundlichen 5,7"-Touchscreen, den beiden neuen Lichthandstücken mit je sechs ultrastarken LEDs (100.000 Lux!) und den präzise laufenden Peristaltikpumpen ist Piezotome 2 für die spezialisierte Zahnarztpraxis und den Operationstisch bestens geeignet. Einen funktionellen Gewinn stellt auch die progressive Regelung der Ultraschallleistung in Echtzeit dar, die bequem über den



neuen Stufen-Fußschalter mit integriertem „PiezoTouch“ bedient werden kann.

Ein perfektes Chirurgieteam: Ultraschall und Mikromotor

Ob Sägen, Fräsen, Schrauben oder Meißeln: Alle präimplantologischen Chirurgemaßnahmen lassen sich mit dem neuen ImplantCenter 2 sicher, präzise und komfortabel abdecken. Es verfügt wie Piezotome 2 über eine dreimal hö-

here Ultraschallleistung und zwei autoklavierbare Lichthandstücke, die mit einem langlebigen Lichtring mit sechs LEDs ausgestattet sind. Dabei kombiniert das Chirurgiegerät zwei Antriebseinheiten mit drei Betriebsarten: Auf Basis der neuesten piezoelektrischen Ultraschalltechnologie (Newtron- und Piezotome-Modus) und dem integrierten leistungsstarken Mikromotor I-Surge (Drehzahlbereich: 100 bis 40.000 UpM, Drehmoment: 6 Ncm!) erhält der Behandler größtmögliche Sicherheit und kontrollierte Power für eine verlässliche Schnittführung. ◀◀

Acteon Germany GmbH

Industriestraße 9, 40822 Mettmann

Tel.: 0 21 04/95 65 10, Fax: 0 21 04/95 65 11

E-Mail: info@de.acteongroup.com

www.de.acteongroup.com

Stand: D80

Hochflexible Innenraumgestalter

EasyShape™ und AlphaKite – neue Vielfalt bei der maschinellen Wurzelkanalaufbereitung

QUALITÄTSOFFENSIVE!
**InfoDENTAL
Mitte 2009**

Messe Frankfurt

14.11.2009

Halle 5

Stand E99



Zwei neue NiTi-Feilensysteme – EasyShape™ und AlphaKite – erweitern Ihre Möglichkeiten bei der maschinellen Wurzelkanalaufbereitung. Die Feilen beider Systeme bestehen aus hochflexiblem Nickel-Titan. Die Oberflächen sind mit Titan-Nitrid veredelt, sodass ein frühzeitiges Abstumpfen verhindert wird.

EasyShape™ – Startset 4584

- Aufbereiten auf ganzer Arbeitslänge
- 6 Feilen für gute Übersichtlichkeit
- Doppel-S-Verzahnung für hohe Schnittfreudigkeit

AlphaKite – Startset 4574

- Arbeiten in Crown-Down Technik
- 25 Feilen für vielfältigen Einsatz
- Drachenquerschnitt für effektive und sichere Aufbereitung



Qualität zahlt sich aus

GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG

Telefon 05261 701-700 · www.kometdental.de

© 09/2009 - BRB/01 - 404866V0